

Neu aus Wien: Big Bang Orchestra: Altair



Das Team der Vienna Symphonic Library gibt die Veröffentlichung von Big Bang Orchestra: Altair bekannt. Die neue Library enthält sowohl Tutti-Aufnahmen als auch jene der einzelnen Gruppen der Streicher, Holzbläser und Blechbläser. Sie ist derzeit zum Einführungspreis von € 65,- (Listenpreis: € 95,-) erhältlich. Gleichzeitig bietet die Vienna Symphonic Library im Februar 2022 alle bisher veröffentlichten 26 Big Bang Orchestra Packs zu ihren ursprünglichen Einführungspreisen an.

Big Bang Orchestra: Altair präsentiert sich sowohl als Alternative wie auch als

Erweiterung zu den Tutti-Performances von Big Bang Orchestra: Andromeda. BBO: Altair bietet komplett neue Aufnahmen von kurzen und langen Tönen, die sowohl von den einzelnen Gruppen des Orchesters als auch vom gesamten Orchester eingespielt wurden.

Der spezielle Reiz dieses BBO-Packs liegt in der Art und Weise, wie das Orchester und die einzelnen Ensembles der Streicher, Holzbläser und Blechbläser aufgenommen wurden. Im ersten Durchgang wurde jede Note vom gesamten Orchester gespielt. Unmittelbar darauf spielte jedes der drei Ensembles die selbe Note mit genau gleichem Duktus und Stil wie zuvor im Tutti. Im Ergebnis klingen die einzelnen Gruppen der Streicher, Holzbläser und Blechbläser nun wie im Tutti, können aber einzeln separiert oder miteinander nach Belieben kombiniert werden, bzw. auch im Mix extra behandelt werden.

Die verschiedenen Registrierungen stehen im Vienna Synchron Player vorkonfiguriert zur Verfügung. Tutti-Patch, einzelne Patches von Streichern, Holzbläsern, Blechbläsern, sowie Kombinationen von Streichern/Holz, Streichern/Blech und Holz-/Blechbläser können z. B. ganz einfach per Keyswitch abgerufen werden. Sie alle passen perfekt zueinander, und mit den entsprechenden Mixer-Presets fügen sie sich klanglich auch nahtlos zu den Patches von BBO: Andromeda sowie zu jenen der anderen Big Bang Orchestra Packs.

User von BBO: Andromeda erhalten mit BBO: Altair zusätzliche Variationen von Tutti-Aufnahmen. Die Spielweisen ähneln sich in Klang und Phrasierung und sorgen daher nicht nur für Variationen in Tutti-Arrangements, sondern eignen sich auch hervorragend für Kombinationen und Layering.

Für BBO: Altair wurde das Mikrofon-Setup der Aufnahmen zu BBO: Andromeda verwendet. Im Mixer des Vienna Synchron Players stehen daher elf Mikrofon-signale zur Verfügung.

www.vsl.co.at